

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:

Pressestelle

Staatstheater Nürnberg

E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de

Tel.: +49 (0)911 66069-3509

PRESSEMITTEILUNG

2. Januar 2024

Benefizkonzerte in der Vesperkirche

Das Staatstheater Nürnberg präsentiert ein abwechslungsreiches musikalisches Programm in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

An vier Sonntagen im Januar und Februar gestalten die Staatsphilharmonie Nürnberg sowie das Schauspiel- und das Opernensemble des Staatstheaters Nürnberg das Kulturprogramm der Vesperkirche 2024. Das Staatstheater ist seit 2016, von Beginn an, als Kulturpartner bei der Initiative der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde und des Diakonievereins Lichtenhof dabei.

Die Idee der Vesperkirche: Die Gemeinde öffnet in der kalten Jahreszeit ihren Kirchenraum. Alle sind eingeladen und bekommen eine warme Mahlzeit. Wer möchte, kann zusätzliche Angebote wie den Friseur oder Beratung annehmen. Das Staatstheater Nürnberg veranstaltet traditionsgemäß mehrere Kultur-Veranstaltungen in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche mit Künstlerinnen und Künstlern aus verschiedenen Sparten. Der Eintritt zu den Konzerten des Staatstheaters Nürnberg in der Vesperkirche ist frei.

In der ersten Vesperkirchen-Woche gestaltet Schauspielerinnen Elina Schkolnik am 14. Januar das Benefizkonzert unter dem Titel „Holubka“. Holubka (Голубка) ist das ukrainische und russische Wort für Täubchen. In einem sechssprachigen Liederabend erzählt Elina Schkolnik am Klavier eine Geschichte über Sehnsucht, Einsamkeit, Neugier und Lebenslust. Sie singt u.a. Songs von Vivienne Mort, Rose Murphy, Itzik Manger, Anna Depenbusch, Ariel Ramirez und Parno Graszt.

Eine Woche später, am 21. Januar, präsentieren zehn Mitglieder der Orchesterakademie der Staatsphilharmonie Nürnberg Kammermusik. Neben dem Hornquintett in Es-Dur von W.A. Mozart steht Beethovens Sonate für Flöte, Violine und Bratsche auf dem Programm. Jonas Lerche spielt außerdem den „Blues for Gilbert“ von Mark Glentworth auf dem Vibraphon.

Am 28. Januar gestalten Mitglieder des Opernensembles ein abwechslungsreiches Arienkonzert. Julia Grüter, Corinna Scheurle, Sergei Nikolaev und Nicolai Karnolsky singen Ausschnitte aus bekannten Opern, wie die Arie „Nessun dorma“. Mit dabei ist auch Agata Malocco, Violinistin der Staatsphilharmonie Nürnberg, die u.a. „Chanson de Matin“ von Edgar Elgar spielt.

Zum Abschluss der Veranstaltungsreihe mit dem Staatstheater Nürnberg kommen die Mitglieder des Internationalen Opernstudios am 4. Februar in die Gustav-Adolf-Gedächtniskirche und präsentieren beliebte Arien aus Oper und Operette. Mit dabei sind Papageno aus der „Zauberflöte“, Angelina aus Rossinis „Aschenputtel“ oder die Barcarole von Jacques Offenbach.

Kostenfreies Presse-Bildmaterial zum [Download](#)

Vesperkirchen-Programm des Staatstheaters Nürnberg 2024

Sonntag, 14.01.24, 17 Uhr: Holubka

Ein sechssprachiger Liederabend mit Elina Schkolnik

Mit: Elina Schkolnik

Lieder von Vivienne Mort, Rose Murphy, Itzik Manger, Anna Depenbusch, Ariel Ramirez und Parno Graszt uvm.

Sonntag, 21.01.24, 17 Uhr: Kammertöne

Die Orchesterakademie der Staatsphilharmonie Nürnberg zu Gast in der Vesperkirche

Mit: Gaia Bergamaschi, Elisabeth Hutterer, Yongbeom Kim, Jonas Lerche, Ignacio López, Magdalena Maier, Christian Panzer, Maximilian Petz, Jakob Plag, Zofia Ziemkiewicz

Werke von Beethoven, Paganini, W.A. Mozart, M. Glenworth u.a.

Sonntag, 28.01.24, 17 Uhr: Nessun dorma

Das Opernensemble zu Gast in der Vesperkirche

Mit: Julia Grüter, Sergei Nikolaev, Nicolai Karnolsky, Corinna Scheurle, Agata Malocco u.a.

Werke von E. Elgar, P. Mascagni, M. Mussorgski, G. Puccini, G. Rossini, u.a.

Sonntag, 04.02.24, 17 Uhr: Papageno, Rigoletto & Co

Das Internationale Opernstudio zu Gast in der Vesperkirche

Mit: Chiara Casarotto, Joohoon Jang, Seokjun Kim, Kabelo Lebyana, Veronika Loy, Sara Šetar

Werke von W.A. Mozart, Gioacchino Rossini, Jacques Offenbach, Carl Millöcker